Kath. Pfarramt St. Stephan, Kl. Weißgasse 12, 55116 Mainz Pfarrbuero@st-stephan-mainz.de

Kath. Pfarramt St. Ignaz, Kapuzinerstraße 36, 55116 Mainz Pfarrbuero@st-ignaz.mainz.de



Befragung zum Pastoralen Weg im Bistum Mainz



Liebe Schwestern und Brüder in den Gemeinden St. Ignaz und St. Stephan,

sicher haben Sie bereits gehört, dass das Bistum Mainz sich auf den absehbaren Rückgang der Anzahl der Gläubigen, der Gottesdienstbesucher und der Priester und nicht zuletzt der finanziellen Mittel einstellen will. Dafür wurde ein Prozess mit dem Titel "Pastoraler Weg" eingeleitet. Dabei wird es auch zu Zusammenlegungen von Pfarreien kommen. Weitere Informationen dazu sind zum Beispiel im Internet zugänglich unter: https://bistummainz.de/dekanat/mainz-stadt/aktuell/pastoraler weg/

Der Pfarrgemeinderat ist gebeten, bis Ende Februar eine Stellungnahme dazu abzugeben. Zuvor möchten wir die Meinung der Mitglieder unserer Pfarrgemeinden kennen lernen. Da die Pandemie uns keine andere Möglichkeit lässt, bitten wir Sie um die Beantwortung eines Fragebogens. Wir möchten wissen, was Ihnen besonders wichtig am Gemeindeleben ist und wie Sie sich die Zukunft vorstellen.

Bitte nehmen Sie sich einige Minuten Zeit, diesen Fragebogen auszufüllen. Er ist selbstverständlich vollständig anonym. Sie können ihn einfach nach einem Gottesdienst abgeben oder in den Briefkasten eines der Pfarrbüros werfen. Er ist auch auf den Homepages zu finden; Sie können ihn auch elektronisch ausfüllen.

Wichtig ist, dass wir Ihre Antwort bis zum 18.01.2021 erhalten, damit wir die Antworten noch auswerten können.

Für Ihre Mühe bedanken wir uns im Voraus herzlich und wünschen Ihnen alles Gute.

Thomas Winter, Pfarrer Christoph Stillemunkes, Vorsitzender des Pfarrgemeinderats Nora Miehe, stellvertretende Vorsitzende des Pfarrgemeinderats

Frage 1

Was gefällt Ihnen an den Pfarrgemeinden St. Ignaz/St. Stephan besonders gut? Was sind die besonderen Stärken der beiden Gemeinden? Worauf möchten Sie nicht verzichten?

Frage 2

Was sollte geändert werden? Was sollte verstärkt werden? Was wünschen Sie sich von Ihrer Gemeinde?

Frage 3

Wie stellen Sie sich unser Gemeindeleben und die Situation der Kirche im Jahr 2030 vor? Welche Erwartungen oder welche Sorgen verbinden Sie damit?